



Die deutschen und österreichischen Freunde mit Laura Kassel und ihrem Begleiter Jan Rieken.

FOTO: PRIVAT

Alvesser nageln Schützenscheibe ihrer Königin in Tirol an

Junggesellen und Schützen präsentieren in Österreich eine niedersächsische Tradition.

Alvesse. Laura Kassel, die amtierende Junggesellenkönigin 2019, hat ihren Lebensmittelpunkt in Fieberbrunn, Österreich (Tirol). Dorthin sind nun 15 Junggesellen und 15 Mitglieder und Freunde des KKSv Eintracht Alvesse gereist, um die Königsscheibe anzunageln. Nach dem Schützenfest im Mai war die Scheibe vorübergehend in Alvesse angenagelt worden, berichten die Alvesser.

„Das Spannende an der Aktion war, dass die Jungesellenkönigin nichts von dem Ganzen wusste. Mit reichlicher Unterstützung ihrer Freunde aus Österreich ist die Überraschung voll gelungen“, berichten die Alvesser weiter. Als Laura vom

weiten die Marschmusik hörte, habe sie zu ihrer Freundin noch gesagt, wer denn in der sonst sehr ruhigen Gegend diese Ruhestörung am Freitagnachmittag verursache. „Als sie realisierte, dass insgesamt 50 Freunde zum Annageln ihrer Jungesellenscheibe aufmarschierten, blieb kein Auge mehr trocken“, heißt es in dem Bericht weiter.

„Bei wunderschönem Wetter wurde die Scheibe angenagelt und gemeinsam mit den Tiroler Freunden bis in die Nacht gefeiert. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis, unsere Tradition in einem anderen Land zu präsentieren“, so die Alvesser, die vier Tage unterwegs waren.

red